



DOL Info Nr. 6 August 2021

Veränderungen auf den Arbeitsplätzen im Hausbereich

Wer den Notruf schon einmal betätigt hat, der weiß, dass die 5 großen W-Fragen möglichst beantwortet werden sollten. Ist dies nicht der Fall, tappt man im Dunklen und es bleiben gewisse Dinge unklar.

In einer ähnlichen Lage befinden sich momentan unsere Hauswirtschaftsleitungen (HWLs). Fakt ist, dass es zu erheblichen Umstrukturierungen kommen wird, die sowohl im Hausbereich, als auch in der Pädagogik zu spüren sein werden.

Es braucht dringend Antworten!!!

Die **O**ffene **L**iste ist der Ansicht, dass sowohl unsere überaus wichtigen HWLs, als auch die Hausarbeiter*innen Klarheit über ihre kurz-, mittel- und langfristige Zukunft brauchen.

Fragen, die sich hier immer wieder aufdrängen sind beispielsweise:

- Wie sollen die Aufgaben einer HWL zukünftig aussehen?
- Wie viele Kitas betreut eine HWL nach der Umstrukturierung?
- Besucht eine HWL ihre 3,4 oder doch 5 Kitas im Wechsel?
- Falls ja, wie sind die Fahrtwege zu betrachten?
 - Sind diese dann ähnlich geregelt wie beim Hausarbeiterspringerpool oder beim Erzieherpool?
- Wie soll die Einteilung der Kitas pro HWL generell aussehen?

Das ist nur ein Bruchteil der Unsicherheiten, denen sich der Hausbereich momentan ausgesetzt sieht. Diese beispielhaften Fragen beinhalten noch nicht, wer zukünftig Personalgespräche mit Mitarbeiter*innen führen soll. Auch die Durchführung von Studentagen oder Personalvertretungen bei Krankheiten oder Urlauben sind hier noch nicht inbegriffen.

Wir sitzen im selben Boot

Gerade die Corona-Pandemie (in der wir uns immer noch befinden) hat gezeigt, wie eng der Hausbereich mit der Pädagogik zusammenarbeitet. **Gemeinsam** wurde die Umsetzung von Hygienekonzepten während des Essens (und darüber hinaus) geplant und durchgeführt. **Gemeinsam** wurde dafür gesorgt die bestmögliche Kita-Arbeit unter Pandemiebedingungen zu erreichen. Einen großen Anteil daran haben unsere Hauswirtschaftsleitungen.

Daraus ergeben sich weitere Fragen:

- Wie eng ist eine Zusammenarbeit zwischen den Bereichen möglich, wenn so viele Kitas unter einen Hut zu bringen sind.
- Ach ja und wer übernimmt eigentlich die koordinierenden Funktionen in den einzelnen Kitas?

Abschließend stellt sich darauf aufbauend noch die Frage:

- Ist die hohe Qualität des Essens für die Kinder und auch die Mitarbeiter*innen mit dieser Umstrukturierung noch zu gewährleisten?

Wie ist eure Meinung dazu?

Wendet euch gern an **Die Offene Liste** mit euren Anliegen.

DOL Ansprechpartner*innen

Konstanze Fischer –	Betriebsrätin	040 / 42109 – 184	k.fischer-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Sabine Lafrentz –	Betriebsrätin	040 / 42109 – 266	s.lafrentz-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Ilona Scheither –	Betriebsrätin	040 / 42109 – 180	i.scheither-betriebsrat@elbkinder-kitas.de
Holger Timmermann –	Betriebsrat	040 / 42109 – 187	h.timmermann-betriebsrat@elbkinder-kitas.de